



Die Posaune

Übernehmen Sie die Verantwortung für das unglaubliche Potential ihres Kindes

Sie besitzen eine brillante Verheißung. Seien Sie ehrlich: Wird Ihre Erziehung ihnen helfen, sie zu erlangen?

- Dennis Leap
- [01.07.2014](#)

Facebook veröffentlichte eine Liste von Artikeln, die im Jahre 2011 am meisten weitergegeben wurden. Die Geschichten, die am häufigsten an andere weitergegeben wurden, befassten sich mit Erziehungsberatung oder anderen erzieherischen Themen. Dies bedeutet, dass Tausende von Menschen großes Interesse an der Erziehung ihrer Kinder haben. Das sind großartige Nachrichten.

Es ist offensichtlich, dass viele Eltern eine Menge Geld und Mühe aufwenden, um ihre Kinder zu Tanzstunden, Musikunterricht und Sportveranstaltungen zu bringen. Dennoch, ein genauer Blick auf den Inhalt dieser Artikel auf der Facebook-Liste enthüllt, dass es wenig über die praktischen, lebensbeeinflussenden Grundlagen der elterlichen Fähigkeiten gibt, die erforderlich sind, um den lebenslangen Erfolg eines Kindes zu garantieren.

Alle Kinder besitzen erstaunliche Aussichten. Keine Geldsumme kann dem Wert entsprechen, was Kinder erreichen können, wenn sie in die richtige Umgebung versetzt und mit reichlich herausfordernden Möglichkeiten versorgt werden. Dennoch, kein Kind ist von sich aus fähig, eine fantastische, erfolgreiche Zukunft auszuarbeiten. Jedes Kind braucht die Hilfe von liebevollen und engagierten Erwachsenen – insbesondere den Eltern.

Aber Erziehung ist mehr als Musik-, Tanz- und Sportunterricht zu bieten. Traurigerweise leiden wegen dieses Mangels an guter Erziehung Kinder, Eltern und die Gesellschaft als Ganzes.

Wie besorgt sind Sie über die Zukunft Ihres Kindes? Welche Schritte unternehmen Sie, um ihm zu helfen, sein volles Potential zu erreichen? Es gibt einen entscheidenden und wichtigen Schritt, den Sie machen müssen, um sicherzustellen, dass Ihr Kind sein unglaubliches menschliches Potential erreicht. Wissen Sie, was dieser Schritt ist?

Das Neueste über Kindererziehung

Wenn man nur einige der Artikelüberschriften auf der Facebook-Liste liest, kann man leicht erkennen, dass mit der heutigen Erziehung etwas grundlegend falsch ist: „Eltern, kleidet eure Mädchen nicht wie Flittchen“ und „Tolerante Eltern, zügelt Eure Gören“.

Auszüge von einigen weiteren Artikeln sind noch aufschlussreicher. Lisa Bloom in ihrem Artikel, „Wie man mit kleinen Mädchen spricht“, schrieb: „15 bis 18 Prozent der Mädchen unter 12 Jahren tragen heute regelmäßig Schminke, Wimperntusche und Lippenstift; Essstörungen haben zugenommen und das Selbstwertgefühl ist gesunken ...“ Amy Chua verrät uns in ihrem Buch „Die Mutter des Erfolgs“: ... knapp 70 Prozent der westlichen Mütter sagten entweder, „die Überbetonung von schulischem Erfolg ist nicht gut für Kinder“, oder „Eltern müssen dem Kind vermitteln, dass Lernen Spaß macht“. Ron Clark, ein mit Preisen ausgezeichnete Lehrer, der seine eigene Akademie in Atlanta, Georgia, gegründet hat, erklärte in „Was Lehrer den Eltern wirklich sagen wollen“: „Fürs Erste sind wir Pädagogen und keine Kindermädchen. Wir sind ausgebildete Fachleute, die jeden Tag mit Kindern arbeiten und Ihr Kind oft in einem anderen Licht sehen als Sie. Wenn wir Ihnen einen Rat geben, dann kämpfen Sie nicht dagegen an. Nehmen Sie ihn an und verarbeiten Sie ihn in der gleichen Weise, wie Sie den Rat von einem Doktor oder Rechtsanwalt berücksichtigen würden. Ich habe mich an einige

Eltern gewöhnt, die einfach nichts Negatives über ihr Kind hören wollen ... Und wenn Sie Ihren Kindern wirklich helfen wollen, erfolgreich zu sein, hören Sie auf damit, sie zu entschuldigen.“

Obwohl diese und andere ähnliche Artikel die Probleme und Herausforderungen, mit denen Eltern konfrontiert sind, erörtern, erforscht sie niemand tiefgründig und stellt kritische Fragen wie: Sind es unsere Erziehungsmethoden, die die Probleme verursachen, mit denen Eltern konfrontiert sind? Oder: Wie bringen wir die moderne Erziehung in Ordnung?

Sie können viel Zeit und Energie vergeuden mit dem Lesen von Artikeln über Erziehungsprobleme ähnlich Ihren eigenen. Sie können dabei vielleicht etwas Ermutigung finden, aber wenn Sie keine wirksame Lösung finden, werden sich Ihre eigenen Erziehungsprobleme nicht verbessern.

Um Ihrem Kind zu helfen, sein volles Potential zu erreichen, müssen Sie ein sehr effektiver Elternteil werden. Das ist Ihre Hauptverantwortung, solange Ihre Kinder bei Ihnen wohnen! Die Zeit schwindet dahin.

Es ist Zeit, der Realität ins Auge zu sehen

Robert Fritz schreibt in seinem Buch, *Creating*: „Als ich zuerst begann, den Leuten den kreativen Prozess zu lehren, ging ich davon aus, dass sie dabei einige Schwierigkeiten haben würden, das von ihnen gewollte Endergebnis zu gestalten, aber nicht, dass es eine Schwierigkeit für sie bedeuten würde, festzustellen wo sie waren, weil ja die Realität immer erkennbar ist ... Ich irrte mich ... wenn es dazu kam, die aktuelle Realität genau zu beschreiben, haben die Leute es oft nicht so gut gemacht.“

Viele Eltern nehmen an, dass sie bei der Kindererziehung eine ziemlich gute Arbeit leisten. Wenn Sie auch so denken, wäre es vielleicht an der Zeit, einen zweiten Blick darauf zu werfen. Seien Sie ehrlich mit sich selbst. Beschreiben Sie die aktuelle Realität ganz genau?

Nur ein einziger Artikel auf der Facebook-Liste identifizierte wirklich die Ursache für die heutige schlechte Erziehung – indem offen dargelegt wird, dass die Eltern zu nachgiebig sind! In seinem Artikel „Freizügige Eltern: Zügelt Eure Gören“, listete der CNN Mitarbeiter L.Z. Granderson die sozial inakzeptablen, regelmäßig begangenen Verstöße der Kinder von freizügigen Eltern anschaulich auf: 5-jährige, die wild herumtoben an öffentlichen Plätzen wie Restaurants, Lebensmittelgeschäften und Flughäfen – sogar in Flugzeugen. Er berichtete, dass er sah, „wie ein kleines Kind seiner Mutter ins Gesicht schlug“, und hörte, wie andere Kinder ihre Eltern aus Leibeskräften anbrüllten „halt die Klappe“ und „lass mich in Ruhe“. Granderson bekundete tiefe Frustration, dass er an öffentlichen Plätzen mit Familien sein muss, wo die Eltern ihren Kindern „tausendmal ‚setz dich hin‘“, sagen müssen.

Wir alle haben ähnliche, unangenehme Erfahrungen gemacht. Granderson kommt zu dem Entschluss, dass die schlechten Früchte der freizügigen Erziehung einer der Gründe ist, warum so viele Menschen keine Kinder mögen.

Amy Chua verwendet das Wort Freizügigkeit nicht, impliziert es aber stark in ihrem Artikel. Im Vergleich westlicher Eltern mit östlichen schrieb sie: „... die große Mehrheit der chinesischen Mütter sagten, sie glauben, dass ihre Kinder die ‚besten Studenten‘ sein können, dass ‚akademische Leistung erfolgreiche Erziehung widerspiegelt‘ und dass, wenn Kinder in der Schule nicht brillieren, es dann ein Problem gäbe und die Eltern ‚ihre Aufgaben nicht machten‘“. Übrigens, Amy Chua musste heftige Kritik einstecken für ihre Ansichten über Kindererziehung, die viele Leute als Kindesmisshandlung betrachten. Obwohl einige ihrer Ansichten extrem sind, ist vieles von dem was sie sagt, genauso wie die Erziehung der alten Schule, die meine Eltern bei mir angewandt haben.

Was ist Freizügigkeit in der Kindererziehung?

Freizügigkeit erklärt

Das Merriam-Webster Wörterbuch gibt folgende Definition von Freizügigkeit: „Mangel an Beständigkeit und Kontrolle: Nachsichtigkeit, lax“. Diese Definition beschreibt freizügige Kindererziehung sehr gut. Wenn Eltern bei der Kontrolle ihres Kindes keine Entschlossenheit zeigen, ob zu Hause oder in der Öffentlichkeit – wenn sie nachsichtig sind, dem Kind alles geben was es wünscht und auch den Gehorsam betreffend, nicht viel verlangen – dann ist das freizügige Erziehung. Freizügige Eltern haben große Schwierigkeiten nein zu sagen – immer!

Diese Erziehungsmethode funktioniert nicht. Sie werden zwar kein Buch mit dem Titel Freizügige Kindererziehung finden oder Wie können wir freizügige Eltern sein. Aber Tatsache ist, freizügige Ideen sind in vielen Büchern verbreitet, im Fernsehen gefördert und in Filmen zu sehen. Die Freizügigkeit ist seit Jahrzehnten überall in der westlichen Gesellschaft anempfohlen worden. Es begann mit den jungen Erwachsenen in den 1960er Jahren, die uneingeschränkte persönliche Freiheiten für sich und ihre Kinder wollten. Durch den Aufstand gegen „die erdrückende Gesellschaft“, wurden Moral, Sexualität und traditionelle Werte mit massiven sozialen Veränderungen überschwemmt und die Art und Weise, wie Kirchen, Schulen, Regierungen und Familien Dinge ausführten, wurde umgestaltet. Freiheit war in – Kontrolle, Gesetz, Ordnung und Regeln waren out!

Indem die Gesellschaft sich von ihren Einschränkungen befreit hat, haben wir ein schreckliches Monster geschaffen, das uns verschlingt mit Alkohol und illegalen Drogen, seuchenartiger Kriminalität, tödlichen Geschlechtskrankheiten und Kindern, die uns hassen und uns töten.

Robert Shaw zeigt in seinem Buch *The Epidemic*, dass die Früchte der modernen Kindererziehung – die eine freizügige Erziehung ist – jetzt offensichtlich sind. Er schreibt: „Viel zu viele Kinder sind heute mürrisch, unfreundlich, distanziert, geistesabwesend und sogar unangenehm. Sie quengeln, nörgeln herum, haben Wutanfälle und verlangen ständige Aufmerksamkeit von ihren Eltern, die zu beansprucht sind, um genügend Zeit mit ihnen zu verbringen. Da sie sich schuldig und besorgt fühlen, beruhigen die Eltern ihre Kinder wiederum mit ungesunden Snacks, modischer Kleidung, Spielzeug und verschiedenen Medien. Viele Kinder, sogar sehr junge, behandeln ihre Eltern mit Verachtung, verdrehen ihre Augen und ihre Ausdrucksweise ist ordinär.“ Natürlich sind viele Eltern verärgert wegen des negativen, täglichen Kampfes mit ihren Kindern. Doch nur wenige sind bereit zuzugeben, dass die wirklichen Probleme bei ihnen liegen.

Daraufhin sagt uns Shaw: „Eine ganze Reihe von ‚neuen klinischen Diagnosen‘ ist erfunden worden, um zu erklären, warum Kinder total verwöhnt, ungeschult und unsozial scheinen, und bei einer unglaublich großen Zahl von Kindern wurden Aufmerksamkeitsdefizit und Hyperaktivitätsstörung (ADHD) diagnostiziert, infolgedessen sie mit psychoaktiven Medikamenten bombardiert worden sind.“ Ist es nicht an der Zeit, dass wir uns der Tatsache bewusst werden, dass freizügige Erziehung nicht in Ordnung gebracht werden kann, indem wir unsere Kinder mit Tabletten vollstopfen?

Shaw sagt mutig, dass dieses tragische Verheizen von Studenten und Lehrern an der Columbia High School (und so vielen anderen Schulen) dem Scheitern in der modernen Erziehung zugeschrieben werden sollte. Eltern, würdet Ihr nicht zustimmen, dass es an der Zeit ist, die Kontrolle über unsere zerbrochenen Familien zu bekommen? Es gibt einen Weg.

Die Kontrolle zurückgewinnen

Der Prophet Jesaja war durch die Inspiration des Allmächtigen Gottes in der Lage, in unsere Zeit zu blicken und in seinem Buch eine nahezu wortwörtliche Beschreibung dessen aufzuzeichnen, was wir in den Schlagzeilen unserer Zeitungen und Zeitschriften über die beängstigenden Probleme mit unserer Jugend lesen: „Und im Volk wird einer den andern bedrängen, ein jeder seinen Nächsten. Der Junge geht los auf den Alten und der Verachtete auf den Geehrten“ (Jesaja 3, 5).

Jesaja leitet diese Aussage mit einer detaillierten Beschreibung des Führungszusammenbruchs ein – in der Gesellschaft und zu Hause. Der starke Mann, der Richter, der Vernünftige und die Alten, sie alle sind verschwunden. Wenn eine starke Führung von uns abgezogen wird, bekommen wir Unordnung, wie freizügige Erziehung und eine Gesellschaft voller Kriminalität, Unmoral und Gewalt. Nur ein wenig Ehrlichkeit sagt uns schon, dass unsere westliche Welt auf einen gewaltigen Zusammenbruch zusteuert.

Beachten Sie jedoch, dass der Prophet mehr tut als uns einfach nur zu warnen. Er diagnostiziert auch das Problem und gibt uns somit indirekt die Lösung: „Kinder sind Gebieter meines Volks, und Frauen beherrschen es. Mein Volk, deine Führer verführen dich und verwirren den Weg, den du gehen sollst“ (Vers 12). Jesaja sagt uns, dass unser Familienleben auf den Kopf gestellt worden ist. Wenn wir unsere Erziehungsprobleme wirklich lösen wollen, müssen wir sie wieder richtig stellen!

Der Prophet Jesaja ermutigt uns: „So spricht der Herr, tretet hin an die Wege und schaut und fragt nach den Wegen der Vorzeit, welches der gute Weg sei, und wandelt darin, so werdet ihr Ruhe finden für eure Seele“ (Jeremia 6, 16). Alle Eltern müssen mit dem Experimentieren aufhören und wieder auf den alten Weg der wirksamen Kindererziehung zurückkommen.

Der alte Weg der Kindererziehung erfordert, dass sie zunächst die Autorität der Erwachsenen in ihrem Haus wieder herstellen. In den traditionellen Ehen (die einzig wahre Ehe) bedeutet dies, dass des Vaters respektierte Position als Oberhaupt wiederhergestellt werden muss. Freizügige progressive Menschen hassen einen solchen Gedanken, aber dies ist der einzige Weg, die Familie auf Erfolgskurs zu bringen. Ein liebevoller Mann, der die Autorität im Haushalt bekleidet, heilt viele Übel.

Leider kann aufgrund von frühem Tod und einer hohen Scheidungsrate nicht jedes Kind eine Familie mit beiden Elternteilen und einem Vater als Oberhaupt haben. Trotzdem muss eine feste und liebevolle Autorität im Haus hergestellt werden. Kinder brauchen klar definierte Regeln und Vorschriften, um ihnen zu helfen, ihr Verhalten zu kontrollieren. Eltern haben heute Schwierigkeiten, zu ihren Kindern nein zu sagen. Jeder Mensch muss erfahren und akzeptieren, dass manchmal auch Nein gesagt wird. Die Festsetzung klarer und fester Grenzen für Kinder gibt ihnen ein Gefühl der Geborgenheit, die ihnen hilft zu gedeihen. Zum Beispiel, Kindern sollte beigebracht werden, nicht an Wänden zu malen, auf Möbel zu klettern oder mit Essen zu werfen. Kindern sollte beigebracht werden, ihre eigenen Schlafzimmer und andere persönliche Bereiche sauber zu halten und das Eigentum anderer zu respektieren.

Während Sie Ihre Kinder lehren, wenden Sie vor allem die goldene Regel an: Machen Sie sicher, dass Ihre Kinder sich zu benehmen lernen, wie Sie wünschen, dass andere Kinder sich benehmen würden. Die Öffentlichkeit wird Sie dafür lieben.

Lieben Sie Ihre Kinder

Junge Kinder und Teenager benötigen sehr viel Liebe um ihr Potential zu erreichen. Wenn Kinder keine tiefe Liebe, Zuneigung und Aufmerksamkeit erhalten, verkümmern sie wie Pflanzen im Trockenen. Sie sollten realisieren, dass es Kindern, die nicht geliebt werden, schwer fällt, andere zu lieben.

Eltern müssen darauf achten, ihre Liebe täglich zu zeigen. Eltern sollten ihren Kindern öfter sagen, dass sie sie lieben. Aber wahre Liebe ist mehr, als es nur zu sagen. Ihr Kind zu lieben bedeutet, dass Sie ihm warme Zuneigung und ungeteilte Aufmerksamkeit schenken. Ungeteilte Aufmerksamkeit ist nicht, mit Ihren Kindern im Wohnzimmer zu sitzen und fernzusehen. Innerhalb oder außerhalb der Wohnung miteinander Spiele zu spielen, bei den Hausaufgaben zu helfen und

bei Tisch während einer gemeinsamen Mahlzeit miteinander zu reden, sind Beispiele von ungeteilter Aufmerksamkeit.

Viele Eltern denken, dass Liebe einfach eine Angelegenheit ist, ihren Kindern viele Dinge zu kaufen. Dies ist weit entfernt von der Wahrheit. Eine Mehrheit der Kinder wird heute von einer Fülle von unnötigen Dingen überhäuft. Kinder, die in materiellen Dingen schwelgen, sind immer noch unglücklich. Wenn man sie fragt, sagen viele Kinder, sie würden lieber einen Tag mit ihrem Papa und ihrer Mama verbringen, als etwas Neues zu bekommen.

Eltern, die ihre Kinder lieben, lassen sie nicht tun was sie wollen, wenn sie es wollen. Das ist keine Liebe – es ist die Verkörperung der Freizügigkeit. Eltern müssen verstehen, dass Liebe strenge Disziplin einschließt, wenn nötig. Disziplin ist mehr als nur den Hintern zu versohlen. Während ein Kind älter wird, kann der Entzug von Privilegien eine sehr effektive Form von strenger Disziplin sein. Dennoch, ein Klaps auf den Hintern sollte auch bei kleinen Kindern nicht ausgeschlossen werden. Angemessene Klaps auf den Hintern sollten niemals Kindesmisshandlung sein. Sie sollten verstehen, dass Zurechtweisung zur richtigen Zeit erfolgen muss. Direkter Ungehorsam ist solch eine Zeit. Doch ein wirklich liebevoller Elternteil wird nie im Zorn strafen. Ein liebevoller Elternteil würde nie kreischen, herumtoben und sich die Haare raufen. Das ist keine Disziplin. In der Tat, ein solches Verhalten der Eltern lehrt ein Kind, undiszipliniert zu sein. Jede solch wilde, außer Kontrolle geratene Emotion führt dazu, dass Ihr Kind Sie missachtet.

Strenge Disziplin bedeutet, Ihrem Kind zu sagen, warum Sie es zurechtweisen müssen, und dann nach Verabreichung der Strafe dafür zu sorgen, ihm zu sagen, dass Sie es lieben und nur das Beste für das Kind wollen.

Setzen Sie das richtige Beispiel

Ein großer Bestandteil der Liebe zu Ihrem Kind ist, dass Sie es lehren. Kinder lernen am besten durch Beispiele. Das Beispiel der Eltern ist ein kritischer Faktor für eine erfolgreiche Erziehung. Alle Kinder, aber insbesondere Teenager, erkennen elterliche Heuchelei sofort. Nichts wird Ihre Kindererziehung mehr untergraben, als schlechtes elterliches Beispiel. Ist es wirklich vertretbar zu erwarten, dass ihr Kind einen Standard annimmt, den Sie selbst nicht beherzigen wollen? Kinder haben ein taubes Ohr für den Spruch: „Tue was ich sage – nicht wie ich es tue!“ Wenn Sie illegale Drogen nehmen, oder von Alkohol, Tabak oder rezeptpflichtigen Medikamenten abhängig sind, erwarten Sie nicht, dass sich Ihre Kinder anders verhalten. Viele Eltern sind freizügig in ihrer Erziehung, weil sie in ihrem Innersten wissen, dass sie ihren Kindern ein schlechtes Beispiel geben.

Kinder ahmen ihre Eltern normalerweise nach und nehmen die Eigenheiten ihrer Eltern an. Das Lernen erfolgt durch alle fünf Sinne: Sehen, Hören, Riechen, Fühlen und Schmecken. Alle Menschen lernen durch Wiederholung, Wahrnehmung und Assoziierung. Das legt den Eltern eine große Verantwortung auf. Die Jungen wachsen im Allgemeinen auf, um ganz wie ihre Väter zu sein; Mädchen ganz wie ihre Mütter. Also was für eine Art von Mann oder was für eine Art von Frau wollen Sie, dass Ihr Sohn oder Ihre Tochter sein sollen? Der Charakter, den Sie Ihrem Kind zeigen, bestimmt größtenteils was aus ihm oder ihr werden wird.

Eltern sollten die Kinder mit den wesentlichen Grundlagen ausstatten, die sie brauchen um ihr unglaubliches Potential zu erreichen. Kinder brauchen ausgewogene, gesunde Nahrung; dem Alter entsprechende Kleidung von guter Qualität; einen sauberen, erquicklichen Wohnbereich; vernünftige Unterhaltung; Schutz vor moralischen, physischen und geistigen Gefahren; und eine ordentliche Ausbildung. Erstellen Sie einen definitiven Plan, um diese Notwendigkeiten für Ihr Kind bereitzustellen. Das Wichtigste ist, dass Sie einen Plan erstellen, um ein effektiverer Elternteil zu sein.

Richtige Erziehung muss kein Geheimnis für Sie sein. Die Zeit ist ein kostbares Gut, wenn man mit Kindern arbeitet – sie wachsen so schnell heran. Seien Sie mutig genug, um Ihre Erziehungskonzepte jetzt zu bewerten. Freizügigkeit wird Ihrem Kind niemals helfen. Machen Sie es zu Ihrer Hauptaufgabe, Ihrem Kind zu helfen, sein oder ihr volles Potential zu erreichen. Warten Sie nicht. Übernehmen Sie die Verantwortung für das Potential ihres Kindes, indem Sie der effektivste Elternteil sind, der sie sein können. ■